

Die besorgniserregende Zunahme antibiotikaresistenter Erreger und die damit verbundene steigende Morbidität und Mortalität stellt alle Bereiche der Medizin vor eine große Herausforderung. Um dem entgegenzuwirken, wurde das Antibiotic Stewardship (ABS)-Programm an der Charité institutionell verankert. Ziele des ABS-Programms sind die Entwicklung resistenter Erreger zu reduzieren, unerwünschte Wirkungen und Kollateralschäden von Antiinfektiva (z.B. C. difficile Infektion) zu minimieren und die Effektivität vorhandener Antiinfektiva zu erhalten. Dadurch sollen bessere klinische Behandlungsergebnisse erzielt werden. Eine der Hauptaufgaben des ABS-Programms ist die Vermittlung von Kenntnissen der rationalen Antiinfektivtherapie, welche eine zentrale Rolle im ärztlichen Alltag spielt.

Der **Charité ABS Kurs** richtet sich an alle ärztlichen Kollegen, die an der Erkennung, Vorbeugung und Behandlung von Infektionskrankheiten beteiligt sind. Es werden die wichtigsten Kenntnisse der rationalen Antiinfektivtherapie aus den Bereichen Infektiologie, Mikrobiologie, Pharmakologie sowie Infektionsprävention vermittelt. Im Rahmen dieser aktiven Schulungsmaßnahme werden klinische Fälle gemeinsam erarbeitet und besprochen. Dabei wird großer Wert auf eine praxisnahe Weiterbildung gelegt. Ziel ist die Entwicklung einer hochwertigen Expertise auf dem Gebiet der Antiinfektivtherapie, die von den Teilnehmern in die klinische Praxis umgesetzt werden soll.

Wir laden Sie herzlich ein, an unserem Charité ABS-Kurs teilzunehmen.

Der Kurs findet vom 8. bis 12. Oktober 2018 statt.



Charité Antibiotic Stewardship Kurs

8. - 12. Oktober 2018

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per email an **petra.hoedt@charite.de** mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Einrichtung, Tätigkeit, Adresse, Telefonnummer, email-Adresse

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Berücksichtigung erfolgt nach Eingang der verbindlichen Anmeldung und Überweisung der Kursgebühr.

Kosten

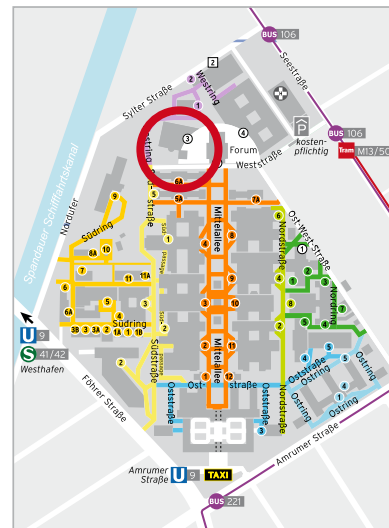
250€ für Mitarbeiter der Charité
685€ für Nicht-Charité-Mitarbeiter.
Darin enthalten sind Getränke, Snacks und Mittagessen

Kursmaterial

Kursmaterial wird vor Kursbeginn online zum Download zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungsort

Charité
Campus Virchow Klinikum
Lehrgebäude, Forum 3
Foyer
Kursraum 1



Gestaltung: CV, Zentrale Mediensdienstleistungen, Fotos: Wiebke Peitz, Charité; fotolia, mralien, motorika

8. - 12. Oktober 2018

Dozenten

Montag, 8. Oktober 2018

- 8.30 Anmeldung/Registrierung
- 8.45 Begrüßung, Ablauf, Organisatorisches
- 9.00 Prinzipien der rationalen Antiinfektivtherapie
- 10.00 Infektionsdiagnostik I: Präanalytik - Von der richtigen Probengewinnung bis zur Probenvorbereitung
- 11.00 Infektionsdiagnostik II: Von der Erregeridentifikation bis zum Antibiogramm
- 13.15 Rationale Antibiotikatherapie unter Berücksichtigung der Pharmakokinetik/Toxikokinetik und Pharmakodynamik
- 14.40 Resistenzmechanismen
- 15.35 Bioverfügbarkeit, TDM, kontinuierliche Infusion, Dosisindividualisierung
- 16.30 Virustatika
- 17.15 Ende

Dienstag, 9. Oktober 2018

- 8.30 Glykopeptide, Lipopeptide, Oxazolidinone
- 9.30 Betalaktam-Antibiotika
- 11.15 Antimykotika
- 12.45 Fluorchinolone, Aminoglykoside, Metronidazol, Fosfomycin, Tigecyclin, Colistin, Rifampicin
- 14.30 Makrolide, Tetrazykline, Clindamycin, Cotrimoxazol
- 15.30 Was gibt es Neues auf dem Markt?
- 16.30 Repetitorium: Leitlinien mit Fallbeispielen aus dem infektiologischen Konsildienst (Gruppenarbeiten)
- 17.30 Ende

Mittwoch, 10. Oktober 2018

- 8.30 Nosokomiale Pneumonie
- 9.30 *Clostridium difficile* Infektion
- 10.30 Behandlungsstrategien
- 11.30 Perioperative und peri-interventionelle Prophylaxen
- 13.00 Katheter-assoziierte Infektionen
- 13.50 Harnwegsinfektionen
- 15.00 Infektiöse Endokarditis
- 16.30 Repetitorium: Leitlinien mit Fallbeispielen aus dem infektiologischen Konsildienst (Gruppenarbeiten)
- 17.15 Ende

Donnerstag, 11. Oktober 2018

- 8.30 Surveillance von Erregern und Resistenzen
- 9.00 Surveillance von Antiinfektiva-Verbrauch
- 9.40 Therapieleitlinien und Behandlungspfade
- 10.20 Infektionen des ZNS
- 11.30 Sepsis
- 13.00 Infektionen des Auges und HNO-Bereichs
- 14.00 Knochen- und Gelenksinfektionen, Protheseninfektionen
- 15.00 Haut- und Weichteilinfektionen
- 16.00 Repetitorium: Leitlinien mit Fallbeispielen aus dem infektiologischen Konsildienst (Gruppenarbeiten)
- 17.15 Ende

Freitag, 12. Oktober 2018

- 8.30 Ambulant erworbene Pneumonie
- 9.30 Antiinfektiva-Prophylaxe bei Hochrisikopatienten
- 10.30 *Staphylococcus aureus* Infektionen
- 11.40 Infektionen mit multiresistenten gramnegativen Erregern (3- & 4-MRGN)
- 13.25 Infektionen des Bauchraums
- 14.25 Neutropenes Fieber und opportunistische Infektionen
- 15.30 Evaluation, Abschlussprüfung, Zertifikatsausgabe
- 16.30 Ende

Stephan Achterberg	Dr. Florian Bubser
PD Florian Kurth	PD Hans-Jörg Epple
Dr. Nikolai Menner	Dr. Frank Klefisch
Dr. Holger Müller-Redetzky	Dr. Tobias Kramer
Prof. Bastian Opitz	Dr. Brar Piening
Dr. Frieder Pfäfflin	Dr. Friederike Maechler
Dr. Miriam Stegemann	Dr. Falitsa Mandraka
Dr. Alexander Uhrig	PD Volker Rickerts
Prof. Martin Witzenthalm	PD Martin Schmidt-Hieber
PD Thomas Adam	PD Stefan Schwartz
Dr. Stefan Angermair	Prof. Hortense Slevogt
Dr. Farid Salih	Dr. Hartmut Stocker
PD Sascha Tafelski	Anja Theloe
Dr. Evjenia Toubekis	PD Sebastian Voigt

Zertifizierung



Der Kurs wird in Kooperation mit der Berliner Ärztekammer veranstaltet und wird voraussichtlich mit 48 Punkten zertifiziert. Die Zertifizierung durch die Deutsche Gesellschaft für Infektiologie (DGI) ist beantragt, der Kurs wird voraussichtlich mit 25 iCME Punkten zertifiziert

Wissenschaftliche Leitung | Kontakt

ABS-Team Charité | abs@charite.de

Ansprechpartner

Dr. Miriam Stegemann | miriam.stegemann@charite.de
Dr. Frieder Pfäfflin | frieder.pfaefflin@charite.de

Kontakt

Frau Hödt | petra.hoedt@charite.de | t: +49 30 450 553 122
Medizinische Klinik m.S. Infektiologie und Pneumologie
Charitéplatz 1 | 10117 Berlin